

Der Ansturm auf die Patentierung und die Kontrolle wie auch der Profit von Coronaviren geht auf das Jahr 1999 zurück und zeigt die Zusammenhänge des Centers for Disease Control (CDC) und Virusforscher wie Ralph Barrick und Dr. Anthony Fauci, den Leiter der National Institutes of Allergy and Infectious Disease (NIAID). Sie trugen dazu bei, die USA in einen Teufelskreis von Abschaltungen, Verhaltenskontrollen und eingeschränkten Freiheiten zu treiben, die alle zu einem einzigen kontrollierenden Ende führen: obligatorische, experimentelle Impfungen für jede Person bis 2021.

Die Vereinigten Staaten geben China die Schuld an dem Virus, und China gibt den USA die Schuld, aber die Wahrheit ist, dass beide Länder in einem Netzwerk unethischer Coronavirus-Gewinn-of-Function-Forschung tätig sind, die einundzwanzig Jahre zurückreicht.

Die CDC kontrolliert das Coronavirus-Patent und die nach China ausgelagerte unethische Forschung National Intelligence Analyst David E. Martin, Ph.D., der Entwickler der linguistischen Genomik, ist ein Experte für das Verständnis der Intention von Kommunikation. Einundzwanzig Jahre lang untersuchte David Martin die Aktivität biologischer Waffen und den zeitlichen Ablauf der Ereignisse hinter dem Wettlauf um Kontrolle und Profit aus Coronaviren.

Im Rahmen seiner Tätigkeit führte Martin eine Reihe von Untersuchungen über jeden Einzelnen und jede Firma durch, die in 168 Ländern mit allem zu tun hat, was mit biologischen und chemischen Waffen zu tun hat. Die Operation untersuchte über eine Million Patente, die in ein von IBM bereitgestelltes digitales, durchsuchbares Format gebracht wurden.

Martin fand heraus, dass ein Drittel aller Patente funktionale Fälschungen waren, die sprachliche Variationen enthielten, aber den gleichen Gegenstand abdeckten. Merkwürdigerweise explodierten 1999 die Patente auf Coronaviren, als sich der Wettlauf um Kontrolle und Profit aus Krankheitserregern die sich bis ins 21. Jahrhundert hinein zog. Die Coronavirus-Manipulation begann 1999 mit Ralph Barrick, Forscher an der University of North Carolina Chapel Hill. Seine Manipulation des Coronavirus führte zu chimären Entdeckungen, die es dem Virus erlaubten, verbesserte gain-of-function-Eigenschaften zu haben.

Im Jahr 2003 kam es zu einem Coronavirus-Ausbruch in Asien, und die CDC entdeckte, wie gewinnbringend ein Coronavirus-Ausbruch sein kann, angefangen von der Art und Weise, wie Menschen durch Pandemie-Nachrichten manipuliert werden können, wie sie durch Regierungsaufträge kontrolliert werden können und wie Krankheiten behandelt und für Impfversuche genutzt werden können. Deshalb versuchte die CDC 2003, das Coronavirus zu patentieren, damit sie die Eigentumsrechte an der Krankheit, am Virus und an dessen Messung und Nachweis kontrollieren konnte. Von 2003 bis 2018 kontrollierten Dr. Anthony Fauci, Ralph Barrick und die CDC 100 Prozent des Geldflusses hinter dem Industriekomplex des Coronavirus.

Am 25. April 2003 meldete die amerikanische CDC ein Patent auf das auf den Menschen übertragene Coronavirus an. Es ist illegal, Coronaviren herzustellen, da dies gegen Gesetze und Verträge über die Entwicklung biologischer und chemischer Waffen verstößt. Auch die

Patentierung von natürlichen Coronaviren, wie z.B. natürlich vorkommenden Coronaviren, ist illegal. Die CDC hatte keine andere Wahl, als ihre Forschung vertraulich zu machen, damit sie kontrollieren konnte, wer Zugang zu ihren Experimenten hatte, damit sie das Gesetz umgehen konnten.

Aus diesem Grund reichte die CDC beim Patentamt eine Petition ein, um ihr Patent vertraulich zu machen. Die CDC machte ihr Patent auf das Coronavirus, seinen Nachweis und ein Kit, um es zu messen, zu einem geheimen, kontrollierbaren Unterfangen. Mit diesem geheimen Patent kontrollierte die CDC, wer befugt war, Nachforschungen über das Coronavirus anzustellen. Ihr Geheimpatent hinderte jeden daran, das Virus zu benutzen - es gab der CDC die Mittel, das Motiv und den finanziellen Gewinn, der letztlich dazu verwendet werden sollte, das Coronavirus von einem natürlich vorkommenden Krankheitserreger zu einer profitablen Waffe der Krankheit und der gesellschaftlichen Kontrolle zu machen.

NIH vergibt Unterverträge an China, um die unethische gain-of-function-Forschung fortsetzen zu können. Ab 2012 und 2013 kamen die National Institutes of Health zu der moralischen und ethischen Erkenntnis, dass ihre Forschungsbemühungen über den Funktionsgewinn von Coronaviren ausgesetzt werden sollten. Zu diesem Zeitpunkt wurden die Bundesmittel für Harvard, Emory und die University of North Carolina Chapel Hill ausgesetzt, da in den USA ein Moratorium für die Coronavirus-Gewinn-funktions-Forschung erlassen wurde. In den Jahren 2014 und 2015 wurde die Forschung nach China, an das Wuhan Institute of Virology, ausgelagert.

Das NIH leitete Geld über eine Reihe von verdeckten Organisationen, um einen Untervertrag mit dem Wuhan Institute of Virology - dem Ort der ursprünglichen Ausbrüche des Covid-19 im Jahr 2019 - abzuschließen. Da die CDC das geheimnisvolle Patent auf die Messung und den Nachweis von Coronaviren besitzt, hat sie die Macht, die Welt mit ungenauen Testprotokollen in die Irre zu führen und gleichzeitig die Wirtschaft und das Leben der Menschen zu kontrollieren, bis sie so weit abgenutzt sind, dass sie sich den bevorstehenden Impfungen unterwerfen können.

[The rush to patent, control, profit from the coronavirus dates back to 1999, implicates the CDC, Dr. Fauci](#)